



## Datenschutzerklärung

### **Informationsanfrage zur Nutzung der verfügbaren Kohäsionsmittel und der CARE-Verordnungen – EUSurvey-Tool**

Diese Datenschutzerklärung betrifft die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Europäischen Rechnungshof (EuRH) im Rahmen einer Prüfung zu CARE (23CH2003).

Im Folgenden wird beschrieben, wie der EuRH Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und schützt.

Ihre Kontaktangaben (Name und E-Mail-Adresse) wurden bei der Kommission eingeholt, um Sie auffordern zu können, auf diese Informationsanfrage zu antworten, und etwaige Erinnerungen zu versenden.

Die Teilnahme an der Informationsanfrage und die Beantwortung der entsprechenden Fragen ist **obligatorisch (Artikel 287 AEUV)**.

Durch die Beantwortung der Informationsanfrage willigen Sie ein, dass der EuRH Ihre personenbezogenen Daten wie in dieser Datenschutzerklärung beschrieben verarbeitet.

#### **Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich?**

Verantwortlich für die Datenverarbeitungsvorgänge ist das für die Prüfung zuständige berichterstattende Mitglied des EuRH.

#### **Warum werden Ihre Daten verarbeitet?**

Das Prüfungsteam verwendet die personenbezogenen Daten zu Prüfungszwecken.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für den Zweck verarbeitet, für den sie erhoben wurden.

#### **Welche Vorschriften gelten für die Nutzung Ihrer Daten?**

Geregelt wird die Verarbeitung personenbezogener Daten innerhalb des EuRH durch die [Verordnung \(EU\) 2018/1725](#) des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union und zum freien Datenverkehr ("**EU-DSVO**").

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Artikel 287 AEUV.

#### **Es werden folgende Kategorien von Daten verwendet:**

- Ihre Antworten auf die in der Informationsanfrage enthaltenen Fragen.

### **Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe der Haushaltsordnung sieben Jahre lang aufbewahrt und in jedem Fall nur so lange, wie es für den Zweck, für den die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, erforderlich ist; anschließend werden sie vernichtet.

Ihre personenbezogenen Daten werden in das Umfrage-Tool hochgeladen, damit Sie zur Teilnahme aufgefordert werden können und Eingaben machen können. Um Sie auch nach der Informationsanfrage für etwaige Rückfragen kontaktieren zu können, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten wie im ersten Absatz dieses Abschnitts beschrieben sieben Jahre lang aufbewahren.

### **Wer kann auf Ihre Daten zugreifen, und gegenüber wem werden Ihre Daten offengelegt?**

Zugang zu Ihren Daten hat das Prüfungsteam gemäß dem Need-to-know-Prinzip ("Kenntnis nur, wenn nötig").

Falls Sie Beschwerde einlegen, können Ihre personenbezogenen Daten an den Europäischen Bürgerbeauftragten und/oder den Europäischen Datenschutzbeauftragten und/oder den Datenschutzbeauftragten des EuRH weitergeleitet werden.

Zugang zu Ihren Daten haben die Prüfungsdirektion und das Prüfungsteam gemäß dem Need-to-know-Prinzip ("Kenntnis nur, wenn nötig"). Mitarbeiter der EuRH-Direktion für Qualitätskontrolle im Prüfungsbereich können im Zuge der Qualitätskontrolle von Prüfungen ebenfalls Zugang zu Ihren Daten erhalten.

Ihre personenbezogenen Daten können auch dem Juristischen Dienst des EuRH übermittelt werden, falls eine Rechtsberatung erforderlich ist, oder der Direktion Sprach- und Redaktionsdienste des EuRH, falls eine Übersetzung erforderlich ist.

Falls die Verarbeitung zu einem späteren Zeitpunkt von der Internen Revision des EuRH geprüft wird, so werden Ihre personenbezogenen Daten nur verarbeitet, wenn dies zur Erfüllung der Pflichten der Internen Revision erforderlich ist. Dies geschieht im Einklang mit dieser [Datenschutzerklärung](#) (für alle wiederkehrenden Aufgaben der Internen Revision) oder einer speziellen Datenschutzerklärung für besondere/nicht wiederkehrende Aufgaben. Der Zugang der Internen Revision zu personenbezogenen Daten wird auf das absolut Notwendige und rechtlich Zulässige beschränkt.

### **Welche Maßnahmen werden zum Schutz gegen möglichen Missbrauch von oder unbefugten Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten ergriffen?**

Die Datensätze werden im Datenzentrum der Europäischen Kommission in der EU sicher gespeichert und unterliegen somit den zahlreichen Maßnahmen, die zum Schutz der Verfügbarkeit, Integrität und Vertraulichkeit des elektronischen Datenbestands des EuRH ergriffen wurden.

Der Zugang zu den personenbezogenen Daten ist auf eine bestimmte Nutzergruppe beschränkt. Zugangsrechte werden unter Berücksichtigung der Funktion, Stelle und Zuständigkeiten des betreffenden Nutzers nach dem Need-to-know-Prinzip ("Kenntnis nur, wenn nötig") gewährt. Diese Rechte werden ständig an Änderungen der dienstlichen Verwendung der Mitarbeiter angepasst.

Der Generalsekretär des EuRH trägt die Gesamtverantwortung für die Umsetzung der Vorschriften über die Zugangsrechte und für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen, hat jedoch die Zuständigkeit für diese Bereiche verschiedenen Dienststellen übertragen. Der EuRH verfügt über eine Informationssicherheitspolitik und einen Beauftragten für die IT-Sicherheit, der dafür sorgt, dass die Politik ordnungsgemäß umgesetzt wird und dass die diesbezüglichen Kontrollen auf ihre Effizienz geprüft werden.

Zur Durchführung dieser Informationsanfrage verwendet der EuRH "EUSurvey", ein mehrsprachiges System zur Verwaltung von Online-Umfragen, das für die Erstellung und Veröffentlichung von Umfragen geschaffen wurde. EUSurvey ist ein Tool, das dem EuRH als Verantwortlichem von der Europäischen Kommission als Auftragsverarbeiter bereitgestellt wird. Die Europäische Kommission greift nicht auf Unterauftragsverarbeiter zurück, und alle personenbezogenen Daten werden auf den Servern des Rechenzentrums der Europäischen Kommission gespeichert.

Die Europäische Kommission hat Sicherheitsmaßnahmen eingeführt, um die Server-Hardware und -Software sowie das Netzwerk vor versehentlichen oder böswilligen Eingriffen und Datenverlusten zu schützen. Alle Daten werden von der GD DIGIT im Einklang mit den Bestimmungen über die technische Sicherheit verwaltet, die im Beschluss (EU, Euratom) 2017/46 der Kommission vom 10. Januar 2017 über die Sicherheit von Kommunikations- und Informationssystemen in der Europäischen Kommission, seinen nachfolgenden Fassungen, seinen (von Zeit zu Zeit angepassten) Durchführungsbestimmungen und den entsprechenden Sicherheitsnormen und -leitlinien sowie im Beschluss (EU, Euratom) 2015/443 der Kommission vom 13. März 2015 über Sicherheit in der Kommission, seinen Durchführungsbestimmungen und den entsprechenden Sicherheitshinweisen festgelegt sind. Diese Dokumente, die von Zeit zu Zeit angepasst werden, stehen (in englischer Sprache) unter der folgenden Adresse zur Verfügung: [https://ec.europa.eu/info/publications/security-standards-applying-all-european-commission-information-systems\\_de](https://ec.europa.eu/info/publications/security-standards-applying-all-european-commission-information-systems_de)

EUSurvey nutzt den Dienst "Europa Analytics" für Statistiken und Analysen zum Datenverkehr. Für weitere Informationen siehe die Website zu [Europa Analytics](#). Europa Analytics verwendet die Open-Source-Analyseplattform "Matomo" (Quelle: [EUSurvey-Eintrag](#)).

Wir werden Ihre Antworten auswerten, für Prüfungszwecke verwenden und streng vertraulich behandeln. Wir beabsichtigen jedoch, die Gesamtergebnisse in einem Sonderbericht zu veröffentlichen. Sollte Ihre individuelle Antwort von besonderem Interesse für uns sein, so nehmen wir auf direktem Weg möglicherweise erneut Kontakt zu Ihnen auf.

EUSurvey ermöglicht es dem Ersteller der Informationsanfrage ("Auftraggeber der Informationsanfrage") jedoch zu sehen, welche der Personen, die zur Teilnahme an der Informationsanfrage aufgefordert wurden, tatsächlich daran teilgenommen haben und welche nicht, sodass gezielte Erinnerungen versendet werden können.

### **Welche Rechte können Sie geltend machen?**

Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten sind in den Artikeln 17 bis 24 der EU-DSVO festgelegt. Sie sind berechtigt, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu verlangen und sie unverzüglich berichtigen zu lassen, falls diese Daten unrichtig oder unvollständig sind. Unter bestimmten Bedingungen sind Sie berechtigt, vom EuRH die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verwendung dieser Daten zu verlangen. Gegebenenfalls haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie können verlangen, dass etwaige Änderungen an Ihren personenbezogenen Daten nach Möglichkeit anderen Parteien mitgeteilt werden, an die Ihre Daten weitergegeben wurden.

Wir werden Ihren Antrag unverzüglich, in jedem Fall jedoch innerhalb eines Monats nach seinem Eingang, prüfen, eine Entscheidung treffen und Ihnen diese mitteilen. Erforderlichenfalls kann dieser Zeitraum um zwei weitere Monate verlängert werden.

Wie im Beschluss Nr. 42-2021 des EuRH<sup>1</sup> dargelegt, können Ihre Rechte unter bestimmten Umständen beschränkt werden (z. B. bei der Durchführung von Prüfungen, Verwaltungsuntersuchungen usw.).

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich an den für die Verarbeitung der Daten Verantwortlichen wenden, dessen Kontaktangaben nachfolgend aufgeführt sind.

**An wen können Sie Anfragen oder Beschwerden richten?**

Die erste Anlaufstelle für eine Kontaktaufnahme ist der für die Verarbeitung der Daten Verantwortliche unter [ECA-INFO@eca.europa.eu](mailto:ECA-INFO@eca.europa.eu).

Bei Bedenken oder Beschwerden hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit den Datenschutzbeauftragten des EuRH ([ECA-Data-Protection@eca.europa.eu](mailto:ECA-Data-Protection@eca.europa.eu)) kontaktieren:

Datenschutzbeauftragter  
Europäischer Rechnungshof  
12, rue Alcide de Gasperi  
1615 Luxemburg  
LUXEMBURG

Sie haben das Recht, bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit Beschwerde beim Europäischen Datenschutzbeauftragten ([edps@edps.europa.eu](mailto:edps@edps.europa.eu)) einzulegen.

---

<sup>1</sup> [Beschluss Nr. 42-2021](#) des Rechnungshofs vom 20. Mai 2021 über interne Vorschriften zur Beschränkung bestimmter Rechte betroffener Personen in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Tätigkeiten des Europäischen Rechnungshofs.